

Pressemitteilung

Vorbereitung für den Krisenfall

Münchner Rotes Kreuz bietet kostenlose Erste-Hilfe-Kurse mit Selbstschutzzinhalten im Oktober und November an

München, 28.09.2026

Angesichts steigender Risiken durch Extremwetter und kritische Infrastrukturausfälle sind praktische Fähigkeiten zur Selbst- und Fremdhilfe unerlässlich. Kostenfreie Kurse vermitteln nicht nur Erste Hilfe, sondern bereiten auch auf außergewöhnliche Situationen vor. Das Münchner Rote Kreuz bietet am 8.10. und am 5.11. kostenlose Kurse in München an.

Großbrände, Hochwasser, Chemieunfälle, Stromausfälle oder Pandemien: Nahezu täglich erreichen uns Nachrichten über Ereignisse, die die bestehenden Hilfeleistungssysteme vor enorme Herausforderungen stellen. Um der Bevölkerung in solchen Notsituationen Hilfe zu leisten, arbeiten Bund, Länder und Gemeinden eng zusammen. Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz sind für solche Notfälle ausgebildet.

Doch auch Bürgerinnen und Bürger sollten sich fragen: „Bin ich auf solche Notfallsituationen vorbereitet? Kann ich mir und meinen Angehörigen und Nachbarn helfen, bis organisierte Hilfe eintrifft?“

Um möglichst viele Menschen zu befähigen, diese Frage mit einem klaren „Ja“ beantworten zu können, bietet das Münchner Rote Kreuz – gefördert vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) - Kurse zur Ersten Hilfe mit Selbstschutzzinhalten an. Die Ausbildungsreihe richtet sich an die gesamte Bevölkerung.

In verschiedenen Modulen werden mögliche Szenarien erläutert und praxisnahe Hilfsmaßnahmen vermittelt. Die Teilnehmenden erlernen nicht nur klassische Erste-Hilfe-Grundlagen, sondern auch wertvolle Kenntnisse zum Selbstschutz, zur Nachbarschaftshilfe und zum Verhalten in außergewöhnlichen Gefahrenlagen und Krisen.

Ziel der Ausbildungsreihe ist die Steigerung der Resilienz und praktischen Fähigkeiten der Bevölkerung zur Selbst- und Fremdhilfe im Zivilschutz und Katastrophenfall bis zum Eintreffen professioneller Hilfskräfte.

Vorbeugung und Reaktion in Zivilschutz und Katastrophenfall

Derzeit bietet das Münchner Rote Kreuz mehrere Kurse des Moduls „Vorbeugung und Reaktion in Zivilschutz und Katastrophenfall“ an. Ziel dieses

Die internationale Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung ist mit nationalen Gesellschaften in 191 Ländern die größte humanitäre Organisation der Welt.

BRK-Kreisverband München

Perchtinger Straße 5
81379 München
T 089 2373-0
F 089 2373-400
www.brk-muenchen.de
service@brk-muenchen.de

Ansprechpartner

Kommunikation
Andrea Frauscher
T 089 2373-135
M 0160 7155450
andrea.frauscher@brk-muenchen.de

Die sieben Grundsätze der Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität

Kursmoduls ist es, Menschen so auszubilden, dass sie sich auf außergewöhnliche Notfallsituationen angemessen vorbereiten und im Ernstfall richtig reagieren können.

Inhalte des Moduls:

- Persönliche Notfallvorsorge (Essen, Trinken, Hausapotheke etc.)
- Richtiges Handeln bei außergewöhnlichen Notlagen
- Das Hilfeleistungssystem in Deutschland
- Erkennen eigener Stressoren

Die Kurse sind kostenlos. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Für die Teilnahme ist eine verbindliche Anmeldung nötig. Mehr Infos und Anmeldung unter www.brk-muenchen.de/selbstschutzinhalte